

Feedhunter Rini



Was man in den Nachrichtensendungen zu sehen bekommt, muß zuerst einmal von dem Ort des Ereignisses zum Studio des Fernsehsenders übertragen werden. Diese Übertragungen nennt man Feeds, und es gibt Satellitenfreunde, die das Suchen und Finden von Feeds zum Hobby erkoren haben. Einer davon ist Rini de Weijze, der sich folgerichtig Feedhunter Rini nennt und unter diesem Namen in diversen Satellitenforen im Internet auftaucht. Wie kommt man dazu, Feedhunter zu werden? Das wollten wir von Feedhunter Rini selbst wissen.

Feedhunter Rini wohnt schon seit 33 Jahren in einem Reihenhauses im Norden der Niederlande. Sein Beruf war Bank-Manager, heute ist er pensioniert, und kann sich umso mehr seinem Hobby widmen. Wie hat denn alles angefangen, wollen wir wissen, und Rini erzählt: „Mit 16 Jahren stieß ich beim Radiohören auf Radio Moskau, und war total überrascht, das die Sendung in niederländischer Sprache war.“ Dieses Erlebnis war die Initialzündung, dass sich Rini immer mehr mit dem Radioempfang befaßte, und schließlich auch den Schiffsfunk im Kurzwellenbereich in SSB abhörte.

Den Satelliten-Virus aber fing sich Rini ein, als er eines Tages eine Satellitenschüssel sah. Ohne Scheu fragte er den Besitzer der Schüssel, was er denn damit empfängt. „Es war eine 90cm Antenne, die heute noch am selben Ort hängt, und der Besitzer Klaas van der Lingen erklärte mir damals geduldig, was er mit seinem Echostar-Receiver alles empfängt,“ erzählt Rini von damals. Nur wenig später hing eine 80cm Schüs-

sel von Triax an seiner eigenen Hauswand mitsamt Positioner. „Mein aufregendstes Erlebnis waren die Piratensendungen des TV Amateurfunkvereins PI6ALK“, erinnert sich Rini, „die haben einfach den Uplink für den Amateurfunksatelliten Oscar auf den EUTELSAT 16E umgeschwenkt und munter darauf losgesendet.“ Natürlich machte die niederländische Postbehörde dem Treiben schnell ein Ende, aber für Rini war es eine Erfahrung mitzuerleben, wie einfach doch die Sendungen stattfinden konnten.

2004 erneuerte er die Antenne für ein Modell mit 90cm, und 2005 schließlich montierte er die Fibo-Antenne mit 90x99cm Durchmesser und Subreflektor, die er heute noch benutzt. Er träumt von einer echten DX Station, also einem freien Gelände, auf dem er zusammen mit seinem DXer Freund Ron Ebersson große Spiegel aufstellen kann. „Wir könnten sogar einen gebrauchten 2.4m Spiegel bekommen, aber es ist nicht so einfach, ein passendes Gelände zu finden.“ Wir wünschen ihm viel Glück bei der Suche!



Feedhunter Rini im 1. Stock seines Reihenhauses, direkt neben dem 90x99cm Spiegel mit Subreflektor, den er für den Satellitenempfang benutzt. Er empfängt damit die Satelliten von 54 Ost bis 45 West.



Im PC empfängt er die Programme mit einer SkyStar 2 Karte und dem Programm DVB-Dream. Mit Tastendruck macht er Screenshots, die er dann in die Satellitenforen lädt.



Feedhunter Rini beim Feed hunt: mit seinem Quad-LNB speist er die drei Receiver und die Satellitenkarte im PC. Er benutzt einen Fortecstar mit Aston Positioner und DiSeqC-Wandler zum Drehen des Spiegels, sowie einen Max plus und einen Max Digital Receiver. Sein TV Monitor ist im AV-Betrieb auf den Max Digital Receiver geschaltet, und auf zwei UHF-Kanälen empfängt er das Videosignal des Fortecstar oder des Max Plus. Mit einem selbstgebauten Video-Umschalter kann er das Videosignal zur Videokarte im PC zwischen den beiden Max Receivern umschalten, um Screenshots der Programme zu machen, die er nicht mit der eingebauten Karte empfangen kann.

SATELLITE	FROM	TILL	POLARIZATION	NUMBER OF FEEDS	FROM	TILL	POLARIZATION	NUMBER OF FEEDS	FROM	TILL	POLARIZATION	NUMBER OF FEEDS
2 East ASTRA 1C	11200	12750	H+V	<+>7								
3 East TELECOM 2C	12500	12750	V	<+>7								
4 East EUROIRD 4	10950	11400	H	<+>7	12500	12570	H+V	<+>7				
5 East SIRIUS	12140	12750	H+V	<+>7								
7 East EUTELSAT W3	10960	11200	H+V	<+>7	11370	11420	H+V	<+>7	12510	12560	H+V	<7
9 East EUROIRD 9							No Info					
10 East EUTELSAT W1	10950	11200	H+V	<+>7	12520	12745	H+V	<7				
13 East HOTBIRD	10700	12750	H+V	<+>7								
16 East EUTELSAT W2	10960	11200	H+V	<+>7	11680	11700	V	<7	12500	12750	H+V	<+>7
19.2 East ASTRA	10955	12750	H+V	<+>7								
21.5 East EUTELSAT W6	10955	11000	H+V	<7	11010	11700	H+V	<7	12500	12700	H+V	<7
23.5 East ASTRA	11450	11690	H	<7	12620	12710	H+V	<+>7				
26 East ARABSAT 2	11100	11200	H+V	>7	11630	11660	H+V	>7	12520	12740	H+V	<+>7
28.2 East EUROIRD1/ ASTRA	12500	12750	H+V	<+>7	11470	11490	V	<+>7				
30.5 East ARABSAT 2B	12520	12540	H	<7								
33 East EUROIRD 3	10955	11190	H+V	<+>7	11620	11700	H+V	<+>7				
36 East EUTELSAT W4	10955	11700	H+V	<+>7	12640	12660	V	<7				
39 East HELASSAT	10950	11150	V	<7	11450	11700	H	<7	12550	12660	H+V	<7
40 East EXPRESS 1AR	11030	11200	V	<7	11450	11640	H+V	<7				
42 East TURKSAT/EURASIA	10950	11200	H+V	<+>7	11480	11970	V	<7	12510	12750	H+V	<7
45 East EUROSTAR 1	11450	11690	V	<7	12510	12710	H+V	<+>7				
53 East EXPRESS AM22	11080	11700	H+V	<7	12630	12670	H+V	<+>7				
54.8 East INTELSAT 702	11100	11150	V	<7								
57 East NSS 703	11040	11550	V	<7								
1 West INTELSAT/THOR	10980	11200	V	<7	11460	11680	V	<7				
4 West AMOS	11150	11350	H	<+>7	11415	11580	H	<7				
5 West ATLANTICIRD 3	10950	11200	H+V	<+>7	11450	11700	H+V	<+>7	12540	12700	H	<+>7
7 West NILESAT	10700	12750	Div									
8 West ATL.BIRD/TELECOM 2D	12500	12750	H+V	<+>7	11450	11680	H+V	<+>7				
11 West EXPRESS 3A	11480	11700	V	<+>7								
12.5 West ATLANTICIRD	10950	11200	H+V	<7	11325	11700	H+V	<7	12530	12760	H+V	<+>7
15 West TELSTAR 12	11000	11040	V	<7	11450	11700	H+V	<7	12520	12750	H	<+>7
18 West INTELSAT 901	10960	11700	H+V	<+>7								
20 West INTELSAT 603	10940	11700	H	<+>7								
22 West NSS 7	10950	11160	H	<+>7	11465	11700	H	<+>7	12510	12720	H	<+>7
24.5 West INTELSAT 905	11050	11690	V	<+>7								
27.5 West INTELSAT 907	10950	11700	V	<7								
30 West HISPASAT	11460	11680	H+V	<+>7	12035	12180	H+V	<+>7	12535	12750	H+V	<+>7
31.5 West INTELSAT 801	10960	11050	V	<+>7								
34.5 West INTELSAT 903	11120	11700	V	<+>7	10960	11000	V	<7				
37.5 West TELSTAR 11	11500	12750	H+V	<7								
43 West INTELSAT 3R	12500	12750	H+V	<+>7								
45 West INTELSAT 1R	11480	11700	H+V	<7								

Diese Liste, die von Ron Ebersson und Feedhunter Rini zusammengestellt wurde und von ihnen immer wieder aktualisiert wird, ist die Grundlage für das tägliche Suchen der Feeds. Die Liste zeigt die Satelliten an, auf denen Feeds zu finden sind, und die Frequenzbereiche mit Polarisation, sowie die durchschnittliche Zahl von Feeds. Feedhunter Rini dreht seinen Spiegel zunächst auf den gewünschten Satelliten, dann läßt er seinen Receiver nur den Bereich zwischen den beiden Frequenzen absuchen, und findet so auf dem schnellsten Weg die Feeds. Im PC macht er dann einen Screenshot, und lädt die Information zu den einschlägigen Satellitenforen wie sat4all.com und dxtv.eu auf. Damit erfahren innerhalb weniger Minuten andere Feedhunter welches Feed gerade aktiv ist. Wer es selbst einmal probieren will, sucht sich am besten einen Satelliten mit möglichst vielen Feeds. Dort ist die Chance am größten, auch tatsächlich eine Übertragung zu finden. Denn die Feed-Übertragungen sind ja oft nur ein paar Minuten aktiv; nur wenige Feed-Übertragungen wie z.B. für ein Fußballspiel dauern mehr als 1 Stunde.

So fing sich Feedhunter Rini den Satellitenvirus ein: dieser kleine Spiegel am Haus von Klaas van der Lingen machte Rini auf den Satellitenempfang aufmerksam, und er fragte den Besitzer, was er damit empfangen könne. Klaas selbst ist begeisterter Amateurfunkler.

